

Hände weg vom Flottbeker Markt!



Wieder eine Fläche, die der wachsenden Stadt des Hamburger Senats zum Opfer fallen soll. Der Plan lautet diesmal: Der Flottbeker Wochenmarkt soll weichen, damit auf der frei werdenden Fläche Gewerbe und Wohnungen in fünfgeschossiger Bauweise errichtet werden können. **Für die Verlagerung des Wochenmarkts werden auch Bäume weichen müssen und Grünflächen betoniert. Das Regenrückhaltebecken und das angrenzende Wäldchen haben sich im Laufe der Zeit zu einem Lebensraum für Tiere und Pflanzen entwickelt, wie beispielsweise Mäusebussarde und Wildgänse.**



Fast unzugänglich für Menschen, ist hier ein Stück urtümliche wilde Natur entstanden, wie es sie in einer Großstadt kaum noch gibt.

Wir als AfD-Fraktion lehnen diese Pläne ab! Der Flottbeker Markt darf nicht bebaut werden. Hier schlägt das Herz und pulsiert das Leben des Stadtteils. Rot-Grün darf den Flottbeker Markt nicht für maßloses Wachstum opfern. In ihrem Koalitionsvertrag sprechen sie beschönigend von „Flächeneffizienz“ und „Nachverdichtung“ entlang der Magistralen. Übersetzt heißt dies: Wohnen an der Hauptverkehrsstraße und Versiegelung. Wieder ein Beispiel, wo Politik über die Köpfe der betroffenen Bürger hinweg umgesetzt wird. Wir setzen uns auf allen Ebenen dafür ein, dass der Flottbeker Markt bleibt. Unterstützen Sie uns, damit wir Sie unterstützen können!

**Kontakt: info@afd-fraktion.hamburg.de
(040) 428 31-2518**

Impressum: V. i. S. d. P.:

AfD-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft,
Schmiedestraße 2, 20095 Hamburg

